

«Kein Vergleich zu Computerspielen»

Um sich im reichen Spielangebot umschauen zu können, lud die Buchhandlung Bücherecke am Samstag, 29. November, zu einem Spielnachmittag ein. Dass sich Spielen am Tisch immer noch grosser Beliebtheit erfreut, zeigte der

Publikumszulauf. Der Tenor war denn auch: «Kein Vergleich zum einsamen Computerspiel.» Unterhaltsamer und leichter gehts nicht, als wenn einem auch gleich die Spielregeln unbekannter Spiele erklärt und schmackhaft gemacht

werden. Durch das bekundete Interesse überlegen sich die Initianten, während der Wintersaison regelmässig einen Spielnachmittag zu veranstalten und diesen im touristischen Wochenprogramm zu verankern. Dies wäre in der kalten Jahreszeit bestimmt ein willkommenes Schlechtwetterprogramm für Eltern und Kinder.



Diese Mädchenrunde genoss es, in der Bücherecke neue Spiele kennenzulernen.

BILD SYLVIA LORETAN

SYLVIA LORETAN